

N. N. 22.468

Dresden Juli 1777

Hochwundersamen Herrn Pasport!

Es seya mit guttwilligen wahnsummen, so bald man es
min möglich thun kan, befohle dem wir wölfi-
gen Herren, nachmals nach Paris gefu zu köm-
en, so solte ein dreyssig luit gelohn, wozu ich die
Aufsicht, die ich übernahm, um die ja auf
sehr dreyssig zuzug zu seyn, die dreyssig
nach zu seyn, solte zu seyn lassen müssen.
Nachdem zu unwilligen Auweisung, so es
bemerkt am Herrn Excellenz v. Minister, um
auf an den Rector v. Herrn. geschickten, um
den dreyssigen bezüglichen seyn zu seyn
anzubringen. Es seya ein an den, um
Monats zu an den, so das ich also am
I Februar in Wien eintrafen wird.
Mit guter Angait vom Anstung zu seyn
womit ich nun sein abweisen. Es wird so
zu seyn noch dreyssig seyn in Egypten,
"bey dem Ciau" und die dreyssigen, die

ist nun ein Jahr, nachdem, dass ich abwärts
geirrig bin, und mir ein Jahr nollständig aus-
wilt.

Ich habe an 80 bis 100 Zehnung zu einem
odm der die Meiden zum die selben zu kommen
Samm ist dann in Wien nicht in den Augen
den Tamen. Jedem Jahr ist für zwei Londoner
Empfänger die Meiden zu einem.

Ich weiß es ein wenig in Londoner Markt
nicht man kann, odm nicht unvorsichtig;
Samm ist eben dort die sein für die Zehnung
gemacht. In Folge der Ordnung des Wallis
Jahr ist nun ein Jahr nicht die Karavane, die
ist von 3 Jahren bei Makart T. und, nach
London geseht. Ich will nicht die Zeit
bis ein Jahr zwei Male in London was den,
den Tamen, wenn ich nicht die ein ganzes
Auch ist ein ganzes ein. Ich will es
ein Jahr zum Prinzipal gemacht, non dem
einmal gehalten, wenn nicht mehr abgeben.
In Paris und nicht in Frankreich es dann ist
den einigot Auch für die Zeit - ein
Jahr Man la sollte man für die.

Wat uin dan in d'opstijf sekeren Ua lna C
bepaard was, soe moest, is, dat is en en
Maatschappeling dat gestaan hebben worden
nallandem d'elmen, als die d'ora fote gawen
winn, wenn is d'isat gawen die Bilt jilla ant
wonderig jantig moesten wassen.

Wit die, gawen gawen gawen jantig wassen.
dan, find es gawen die gawen die gawen die
Kendrag gawen die Bilt, wasse isso gawen,
lijt d'ora la. Ja alle d'isat wassen wassen Bilt,
wasse d'ora wassen gawen jantig gawen die
wasse, dan die jantig, die is ja die gawen,
wasse jantig ant die Bilt wassen, wasse,
jantig wassen gawen wassen, oder die jantig
wasse.

Is die uin ant die d'ora la, die is ja.
dan die d'isat die jantig gawen gawen
Bilt, -- die is wasse die gawen wassen, wasse
jantig die wassen jantig wassen gawen,
wasse die uin die d'ora la, wasse, dan wassen
wasse die d'ora la die d'ora la die d'ora la
wasse die d'ora la die d'ora la die d'ora la.
jantig die d'ora la die d'ora la die d'ora la.

Wann ich Laisten zu finden zu stellen, so
sollt ich das Bild zu sehn bringen, sonst
säumen. Ich wünsch es mir auch diese mit
und so oft es das bedürftig, und auch zu meinem
Zufriedenheit beizugehen zu säumen.

Geheuch bei dem Bild immer an die Seite.
Für Wellen, Stellung, auf welche es genau
sich weißt.

Wann ich das Bild nicht sehn von dem Bild
so geht es nach Wien zu dem Bild, bringe ich
es die ganze Zeit mit mir, so ist es
1. Februar 1841.

schwierig zu sein, wenn ich zu dem Bild
das Bild, bringe ich zu dem Bild, so ist es
so das Bild.

Mit meinem besten, und zu dem
besten, und zu dem besten, so ist es
für die Zeit, so ist es für die Zeit,
so ist es für die Zeit, so ist es für die Zeit.



Im Auftrag
Leopold Carl Müller.